



Präventionsnetzwerk Finanzkompetenz

Newsletter 5/2009

In eigener Sache:

Am 5. Mai fand in Berlin die Vollversammlung des Netzwerks Finanzkompetenz statt. Das Protokoll wird in Kürze auf der Homepage erscheinen. Die Vollversammlung wählte auch einen neuen Lenkungskreis. Die Mitglieder des Lenkungskreises finden Sie unter:

<http://www.praeventionsnetzwerk-finanzkompetenz.de/16897698f8097f906/index.html>

Fachtagung: Praktische Ansätze zur Vermittlung von wirtschaftlicher und finanzieller Kompetenz an Kinder und Jugendliche

Rund 170 Teilnehmer kamen zu der Tagung des Präventionsnetzwerkes Finanzkompetenz am 6. Mai in Berlin. Mitte Juni wird ein Bericht in der Zeitschrift Hauswirtschaft und Wissenschaft erscheinen. HuW ist eine referierte Fachzeitschrift für Haushaltsökonomie, Haushaltstechnik und Sozialmanagement und zugleich Organ der dgh.

<http://www.dghev.de/index.php?arg=Zml=>

Achtung Schuldenfalle!

Thomas Berghuber / Peter Kolba / Peter Resetarits (Hrsg.) Beate Gelbmann / Michael Lackenberger

Schulden vermeiden, Schulden abbauen

Hilfe zur Selbsthilfe, Linde Verlag, 1. Auflage 2009, ISBN 978-3-7093-0239-2, (A) 19,90

Wörterbuch Ökonomische Bildung

Reinhold Hedtke, Birgit Weber (Hrsg.):

Wochenschau-Verlag, ISBN: 978-3-89974-370-8, Preisinfo: 19,80

Ökonomische Bildung und Lebenswelt – Wie entwickelt sich ökonomisches Denken?

Dr. Birgit Weber

http://bildungsserver.berlin-brandenburg.de/fachwissenschaftliche_materialie.html?&0=

Wege aus der Schuldenfalle – Verbraucherinsolvenzen steigen wieder – Frühjahrsumfrage der Inkassounternehmen

<http://www2.bdiu.de/presse/herbstumfrage/unternehmen/index.html>

Society at a Glance 2009: OECD Social Indicators (Gesellschaft auf einen Blick 2009)

Diese Studie gibt anhand von Indikatoren einen Überblick über soziale Trends und politische Entwicklungen in den OECD-Ländern. Verglichen werden etwa Scheidungsraten, Beschäftigungsquoten, die Verfügbarkeit von Kinderbetreuung, Einkommensungleichheit, Sozialausgaben, Übergewichtigkeit, Kindersterblichkeit sowie Lebens- und Arbeitszufriedenheit. Die Studie soll Menschen helfen, Veränderungen in ihren jeweiligen Gesellschaften zu erkennen und diese mit der Entwicklung in anderen OECD-Ländern zu vergleichen. Eine deutsche Fassung erscheint im Sommer 2009.

http://www.oecd.org/document/13/0,3343,de_34968570_34968855_38093773_1_1_1_1,00.html

Die Verbraucherzentrale NRW warnt vor Pfandy.de

Im Internet lockt mit Pfandy.de "das weltweit erste Online-Pfandhaus".

<http://www.vz-nrw.de/UNI124332817221061/link562111A.html>

Verbraucherinfothek - vzbv

Das zentrale und unabhängige Selbstinformationssystem für Verbraucher

In der Infothek finden Sie umfassende Informationen zu praktisch allen Verbraucherthemen. Unabhängige Experten halten die Informationen auf aktuellem Stand. Interessierte können sie exklusiv an rund 300 Standorten in ganz Deutschland wie Verbraucherberatungsstellen und Bibliotheken nutzen. Mit der Onlinethek erhalten Sie online Informationen und Fakten zu ausgewählten Bereichen der Infothek.

<http://www.verbraucherinfothek.de/start/index.php?PHPSESSID=449dd20ac60fb1bec086034963d65913>

LfM-Studie: Jugendliche im Social Web

<https://www.klicksafe.de/service/aktuelles/news/jugendliche-im-social-web.html>

EU: Mehr Jugendschutz bei Handynutzung

<https://www.klicksafe.de/service/aktuelles/news/eu-mehr-jugendschutz-bei-handynutzung.html>

Rede von Bundeskanzlerin Merkel beim 2. Deutschen Verbrauchertag 2009

<http://www.bundesregierung.de/Content/DE/Rede/2009/05/2009-05-12-bkin-verbrauchertag.html>

Broschüre "So macht Altersvorsorge Schule"

<http://www.altersvorsorge-macht-schule.de/broschueren0.html>

Bürger-CERT

Das Bürger-CERT informiert und warnt Bürger und kleine Unternehmen schnell und kompetent vor Viren, Würmern und Sicherheitslücken in Computeranwendungen – kostenfrei und absolut neutral.

<https://www.buerger-cert.de/default.aspx>

Leitbild für Verbraucherschutzpolitik in Mecklenburg-Vorpommern

"Neben den Senioren und bestimmten sozialen Gruppen wollen wir vor allem Kindern und Jugendlichen, mehr Aufmerksamkeit schenken. Sie zu nachhaltigem, verantwortungsbewusstem Handeln zu erziehen, beschränkt sich keineswegs nur auf Umweltfragen. Daher wollen wir ab 2010 – den finanziellen Rückhalt des Landtags vorausgesetzt – im Rahmen eines Projektes die Finanzkompetenz von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen aktiv und vor allem präventiv deutlich verbessern.

http://www.regierung-mv.de/cms2/Regierungsportal_prod/Regierungsportal/de/Im/Service/Presse/Aktuelle_Pressemitteilungen/index.jsp?&pid=13215

Befähigung statt Bevormundung – Verbraucher treffen eigenständige Entscheidungen

Anlässlich des heutigen 2. Deutschen Verbrauchertrages erklären der Vorsitzende der Arbeitsgruppe Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, Peter Bleser MdB und die Verbraucherschutzbeauftragte der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, Julia Klöckner MdB:

Die Liberalisierung der Märkte bringt dem Verbraucher viele Vorzüge: Freie Wahlmöglichkeiten und Wettbewerb sind ein fester Bestandteil auf nahezu allen Märkten. Kunden treffen heute auf ein so großes und bezahlbares Angebot von Waren und Dienstleistungen wie nie zuvor. Viele Verbraucher fühlen sich aber mit der zunehmenden Komplexität der Märkte auch überfordert. Mangelnde Finanzkompetenz führt oft zu steigender Überschuldung. Schon jeder fünfte Jugendliche haushaltet bereits falsch.

http://www.cducsu.de/Titel_pressemitteilung_befaehtigungstattbevormundungverbraucher_treffen_eigenstaendige_entscheidungen/TabID_6/SubTabID_7/InhaltTypID_1/InhaltID_13046/Inhalte.aspx

Nie mehr Ebbe in der Kasse: Finanz-Seminar für Studenten

<http://fudder.de/artikel/2009/05/25/nie-mehr-ebbe-in-der-kasse-finanz-seminar-fuer-studenten/>

Let's make money - Materialien für die Schule

Thema: **Finanzielle Verbraucherbildung** , Erscheinungsjahr: **2008**

http://www.bne-portal.de/coremedia/generator/unesco/de/02_Was_20ist_20BNE/04_Lehr_und_Lernmaterialien/Let_27s_20make_20money,sourcePagelD=5094.html

„Das Wissen über Kinder – eine Bilanz empirischer Studien“

Das vom Deutschen Jugendinstitut herausgegebene *Bulletin 85* greift als Themenheft die inhaltlichen Anregungen einer im Herbst 2008 durchgeführten DJI-Fachtagung auf.

http://www.dji.de/bulletin/d_bull_d/bull85_d/DJIB_85.pdf

10 Jahre LBS-Kinderbarometer NRW

<http://tinyurl.com/kibaro>

Präventionsnetzwerk Finanzkompetenz
c/o Eva-Maria Trube, Lebensberatung für Langzeitarbeitslose
Collenbachstr. 10, 40476 Düsseldorf
Tel.: 0211-328195, Fax:0211-1373333,
trube@lflev.de
www.praeventionsnetzwerk-finanzkompetenz.de